

Anzeige

## Eine Oase der Regeneration

Das „Kneipp- & Vital-Hotel Röther“ in Überlingen am Bodensee

**Kuren und Erholen am Bodensee: Das komfortable „Kneipp- & Vital-Hotel Röther“ liegt – in bester Lage – im Kneipp Heilbad Überlingen. Im Bild zu sehen: Michael Röther mit Ehefrau Christine.**



**Die Kneipp Anerkennungsplakette: Sie wurde dem „Kneipp- & Vital-Hotel Röther“ verliehen.**



**Sport, Entspannung und Regeneration: Das Gesundheits- und Fitnessprogramm des Hotels ist umfangreich: Qualifizierte Therapeuten begleiten die Kurgäste beim individuellen Kraft- und Ausdauertraining im hauseigenen Fitnessraum.**

Unberührte Natur, klare Luft und wohltuende Ruhe sind nur einige Gründe, weshalb sich die Region rund um den Bodensee seit Jahrzehnten bei Erholungssuchenden aus ganz Europa großer Beliebtheit erfreut. Eingebettet in die malerische Umgebung des Bodensees liegt das traditionsreiche „Kneipp- & Vital-Hotel Röther“ ([www.bodenseekur.de](http://www.bodenseekur.de)). Das 36 Betten umfassende Gesundheitszentrum blickt auf eine lange Historie zurück: Mehr als 60 Jahre Erfahrung in der individuellen Betreuung von Gästen und eine familiäre Atmosphäre prägen den unverwechselbaren Stil des Hauses. Neben der klassischen Kneipp-Kur oder dem Heilfasten nach Dr. Buchinger/Dr. Lützner kann der gesundheitsbewusste Gast auch die Jentschura Entschlackungs- und Basen-Philosophie in vollendeter Form genießen. Geschäftsführer **Michael**

**Röther** spricht in einem Interview über das Konzept und die Zielsetzung des „Kneipp- & Vital-Hotels“.

**Frage:** Das „Kneipp- & Vital-Hotel Röther“ ist ein ambulantes Therapie- und Vitalzentrum. Welche Schwerpunkte setzt das Therapie- und Kurkonzept?

**Michael Röther:**

Neben der klassischen Kneipp-Therapie, spielt das diätetische Konzept des (Heil-)Fastens nach Dr. Otto Buchinger, das Basen- und Obstfasten sowie die umfassende Basenkur nach Dr. h. c. Peter Jentschura eine tragende Rolle in der ganzheitlichen Ausrichtung unseres Hauses.

**Frage:** Sie arbeiten mit spezialisierten Ärzten, Naturheilkundlern und anderen Experten zusammen. Was beinhaltet deren Leistungsspektrum?

**Michael Röther:**

Der Leistungsschwerpunkt unseres Arztes, Dr. Gregor Dietze, umfasst die klas-

**nicht sauer sein!**

Gesundheit durch Entschlackung

17. Auflage

**Bringen Sie Ihren Säure-Basen-Haushalt zurück ins Gleichgewicht!**

Den Autoren ist es gelungen, ein völlig neues Entsäuerungs- und Entschlackungssystem in drei Stufen zu entwickeln: **Schlackenlösung, Neutralisierung und Ausscheidung.** Mit dieser Methode kann jede Entschlackung ohne Fastenkrise oder Reaktionsphase durchgeführt werden.

ISBN 978-3-933874-33-7 · 260 Seiten · € 24,50  
**Leseproben im Internet unter: [verlag-jentschura.de](http://verlag-jentschura.de)**



**Reinhard und Paula Röther, beide Kneipp-Bademeister, gründeten 1949 den ersten Kneipp-Kurbetrieb in Überlingen. Sie legten damit weit mehr als den Grundstein für die Anerkennung Überlingens als Kneipp-Heilbad im Jahre 1955.**

sischen Naturheilverfahren, Dunkelfeldmikroskopie, Laktatleistungsdiagnostik und Akupunktur. Ferner führen unsere Therapeuten neben der allgemeinen

Physiotherapie wie zum Beispiel Massagen, Krankengymnastik und manuelle Therapie auch spezielle Maßnahmen wie Cranio-Sakral-Therapie, Akupunkturmassage nach Penzel, Colon-Hydro-Therapie und Osteopathie durch Gesprächstherapie und Coaching runden unser Leistungsspektrum ab.

**Frage:** Die Kneipp-Kur ist zentraler Bestandteil Ihres Hauses. Mit welchen Schwerpunkten erfolgt die Umsetzung?

**Michael Röther:**

Die in unserem Hause praktizierte Kneipp-Kur ist ganzheitlich ausgelegt und umfasst in der Konsequenz alle fünf Säulen Kneipps gleichermaßen: Phytotherapie, Hydrotherapie, Diätetik, Bewegung und Ordnungs-

lehre.

**Frage:** Auch die Entspannungs-, Ernährungs- und Körperpflege-Philosophie von Jentschura ist fester Bestandteil Ihres Therapiekonzeptes. Wie genau funktioniert Jentschura bei Ihnen im Haus?

**Michael Röther:**

Dem Grunde nach wie die klassische Kneipp Kur, ebenfalls basierend auf verschiedenen Säulen: dem Lösen, dem Neutralisieren und dem Ausleiten von schädlichen Stoffen. Dies geschieht mittels basischen Fuß- und Vollbädern, Wickeln, Bürstungen, Salz-Öl-Massagen, Kräuterstempelbehandlungen, Schröpfen und Baunscheidtieren, Spülungen und Einläufen, dem Trinken von energetisiertem Wasser und Kräutertee. Das Anwendungsprogramm wird von unserem Therapeutenteam nach einem ausführlichen Eingangsgespräch je nach Situation individuell auf den jeweiligen Kurgast zugeschnitten. Ferner erhalten unsere Kurgäste eine basisch-vegetarische Vitalkost in Form eines Hirse-Buchweizen-Breis, eines omnimolekularen Lebensmittels, Obst, Gemüse, Kartoffeln und Salaten, ausgesuchten Getreiden wie Amarant und Quinoa – gekocht oder roh in unterschiedlichsten Varianten liebevoll zubereitet. Die Berücksichtigung von Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Allergien ist für unser Küchenteam selbstverständlich. Ein ausgewogenes Bewegungs- und Entspannungsprogramm ergänzt und rundet die reinigende und regenerierende Basenkur in optimaler Art und Weise ab.

**Frage:** Kneipp und Jentschura – wo liegen die Gemeinsamkeiten, was sind die Schnittpunkte?

**Michael Röther:**

Kneipp und Jentschura – beides sind ganzheitliche Naturheilverfahren aus unserem abendländischen Lebens- und Kulturkreis. Beide bedienen sich der Geschenke unserer heimischen Natur. Das spricht für sich! Unsere tägliche Praxis zeigt, dass sich Kneipp und Jentschura in idealer Art und Weise ergänzen und sich zum Wohle und zum noch größeren Nutzen der Menschen hervorragend kombinieren lassen.

**Frage:** Was für Impulse nehmen Ihre Kurgäste nach einem Aufenthalt im „Kneipp- & Vital-Hotel Röther“ mit in den Alltag?

**Michael Röther:**

Wir bemühen uns in der Zeit, in der sich der Kurgast in unsere Hände begeben hat, ihn wieder für das Wichtigste im Leben, die Gesundheit und das aktive Leben, nachhaltig zu sensibilisieren. Ein besonderes Anliegen ist uns, dem Kurgast eine alltagstaugliche Anleitung und ein Verständnis für ein erfülltes und vitales Leben mit auf den Weg zu geben. Wer unser Haus verlässt, verlässt es mit der Erkenntnis, dass ein bewusstes Leben sowie die Pflege der körpereigenen Ressourcen und der Gesundheit wichtige Eckpfeiler sind, um glücklich, erfüllt und mit allen Sinnen aktiv und gesund zu leben. Zudem geben wir unseren Kurgästen exklusiv die Möglichkeit, über den Aufenthalt hinaus mit allen Fragen und Bedürfnissen mit uns in Kontakt zu bleiben.

Wir stiften Wohlbefinden



## Jeder neue Weg beginnt mit dem ersten Schritt ...

- Ansprechende Angebote zur aktiven und kreativen Freizeitgestaltung
- Anregende Kulturveranstaltungen
- Aufmerksamer Service
- Ausgezeichnete Küche
- Ambulanter Pflegedienst im Haus
- viele Serviceleistungen

Komfortabel und stilvoll wohnen auf bis zu 80 m<sup>2</sup> und nicht mehr selbst kochen, reinigen oder einkaufen müssen.



Gewiepe Dein Alter

GDA Wohnstift Neustadt/Weinstraße  
Haardter Straße 6  
67433 Neustadt/Weinstraße  
☎ 0800 3623999 (gebührenfrei)

www.gda.de